



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Orp.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

lichen Plag / um die Zeit / wann die Sonne
will untergehen / daß wann einer von einem
stattlichen Panquet oder Mahlzeit aufstehe
und dahin spazieren gehe / ihm der Lust zu
essen in einer halben Stunde wieder komme.
An. 1674. wurde dieser Ort von den Fran-
zosen in die Aschen gelegt.

Orlamund.

Orlamund ist eine Stadt in Thüringen
an der Saal / woselbst die Orla darin
fällt / daher sie auch den Namen bekommen
weil sie gleichsam am Munde der Orla gelo-
gen ist. Ware vorzeiten der uralten Grafen
von Orlamund Residenz-Stadt / in wel-
cher sie auf dem Weiland herrlichen Schloß
so iho zerstört liget / ihre Hofstatt hielten.

Ornans.

Ornans ist ein Städtlein / so Siz und
Stimme bey den Burgundischen Landstäd-
ten hat / und am Fischreichen Fluß Louve oder
Lupo / so dar durch lauffet / und zwischen sehr
hohen Bergen gelegen ist. A. 1639. erobert
Herzog Bernhard von Sachsen-Weymar
neben andern Städtlein / auch dieses Ornans.

Orp.

Orp ist ein Brabantischer Ort 2. Meilen
von Hugarde / und auch so viel von der
Stadt Thienen.

Orschot.

Orschot ist ein ansehnlicher Flecken in
Kempen / einwendig oberhalb Herzogen
busch gelegen / und ist allda ein sehr vorneh-
mes Canonich Etift zu S. Peter.

Orsay.